Hugsweier

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 17

Donnerstag, 14.09.2017

Ortsverwaltung Hugsweier

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag	8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	nach Vereinbarung
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr odernach telefonischer Vereinbarung (Telefon privat 4 38 85)

Telefon: 0 78 21 / 4 33 32; Fax: 0 78 21 / 910 75 150
E-Mail: ovhugsweier@lahr.de; thomas.keller@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Schutterlindenberghalle	**Tel. 0 78 21 / 4 35 84**
	Tel. 0 78 21 / 90 83 79
Evang. Kindergarten	**Tel. 0 78 21 / 48 24**
Evang. Pfarramt	**Tel. 0 78 21 / 95 53 86**
Johann-Peter-Hebel-Schule	**Tel. 0 78 21 / 4 15 23**

Notrufe

Polizei	**110**
Polizeirevier Lahr	**0 78 21 / 27 70**
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	**112**
DRK-Krankentransport	**0781 / 1 92 22**
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztevermittlung	**11 61 17**
Zahnärztlicher Notruf	**0180 / 3 22 25 55**
Giftnotruf	**11 0761 / 1 92 40**

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	**0800 /2767767**
EW Mittelbaden Lahr / Strom	**07821 / 280-0**
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	**07821 / 9146-0**

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweier
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Ortsvorsteher Hansjakob Schweickhardt
Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr, Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)

- Bereich Stadtwald -

Absofortwerdenbeim BGL-BereichStadtwaldLahr-wiederBrennholzbestellungen entgegengenommen. Brennholz aus Buche, Eiche und sonstigem Laubholz wird in den bekannten Sortimenten Brennholz lang (ganze Stämme und Stammteile aus Durchforstungen), Sterholz, Flächenlose im Bereich Kronenholz sowie Schwachholzdurchforstungen angeboten.
Aufgrund der starken Nachfrage behält sich der Betrieb eine Mengenbeschränkung vor. Vorrangig werden Bürger der Stadt Lahr und den Stadtteilen behandelt.
Bestellungen im Bereich Schlagraum sind nur bis Ende Dezember 2017 möglich.
Von Neukunden im Bereich Flächenlose (Aufarbeitung von Kronenholz und Schwachholzdurchforstungen), ebenso für Brennholz lang Aufbereitung am Waldweg wird die Bescheinigung über die Teilnahme an einem entsprechenden Motorsägengrundlehrgangs gefordert.
Die Anmeldung kann (unter Angabe von Name, Anschrift, Telefonverbindung sowie Angaben über gewünschtes Sortiment) über BGL Stadt Lahr, Tel.07821/914621/ 914615, FAX: 07821/914620 oder über die Ortsverwaltungen der jeweiligen Stadtteile erfolgen.

Öffentliche Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Lahr wird in der Zeit vom **4. September 2017 bis 8. September 2017** (Montag, Dienstag und Freitag) während der allgemeinen Öffnungszeiten von 08:30 Uhr – 17:00 Uhr, am **Mittwoch, 6. September 2017** von 08:30 Uhr – 13:00 Uhr und **Donnerstag, 7. September 2017** von 08:30 Uhr – 18:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Lahr, Bürgerbüro, Rathausplatz 4, **für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.**
Der Zugang ist barrierefrei. Jede/r Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein/e Wahlberechtigte/r die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er/sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung be-

steht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. September 2017 bis zum 8. September 2017, **spätestens am 8. September 2017** bis 17:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Lahr, Bürgerbüro, Rathausplatz 4, Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 **eine Wahlbenachrichtigung.**
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 283 Emmendingen - Lahr durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
5.1 ein/e in das Wählerverzeichnis **eingetragene/r** Wahlberechtigte/r,
5.2 ein/e **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene/r** Wahlberechtigte/r,
a) wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,
b) wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der
Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
c) wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Lahr, Bürgerbüro, Rathausplatz 4, mündlich, schriftlich oder elektronisch (jedoch nicht telefonisch) beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein/e Wahlberechtigte/r glaubhaft, dass ihm/ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm/ihr bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein/e behinderte/r Wahlberechtigte/r kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der/die Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag
und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Bei der Briefwahl muss der Wähler/die Wählerin den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.
Bürgermeisteramt Lahr/Schwarzwald
Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

Feuerwehr
Stadt **Lahr**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, den 01. Oktober 2017 veranstaltet die Feuerwehrabteilung Hugsweier das Feuerwehrfest auf dem Rathausplatz Hugsweier. Hierzu möchten wir die Bevölkerung von Hugsweier und Umgebung recht herzlich einladen.

Als Sommerabschlussfest wollen wir Ihnen ein Fest mit kulinarischen Köstlichkeiten nach der Grillsaison anbieten. Hierzu bieten wir zum Mittagessen ab 11.30Uhr an:

- **Badischen Sauerbraten mit Nudeln,**
- **frittierte Schwarzwaldforellen mit hausgemachtem Kartoffelsalat,**
  oder für unsere kleinen Gäste
- **Grillwürste und Pommes**

Am Nachmittag finden folgende Schauübung auf dem Rathausplatz Hugsweier statt:

- 13.30 Uhr Vorführung Löschzug 3 zum Thema Gefahrgutunfall
- 15.30 Uhr Löschangriff der Jugendfeuerwehrgruppe Hugsweier

Während dem Fest besteht die Möglichkeit das Einsatzfahrzeug der Feuerwehrabteilung Hugsweier zu besichtigen sowie sich über die Feuerwehr und Jugendfeuerwehr zu informieren.

Zur Kinderunterhaltung ist unsere Spielbude mit dem traditionellen Angelspiel aufgebaut.

Kommen Sie am 01.10.2017 ab 10.30 Uhr auf dem Rathausplatz im Ortsteil Hugsweier vorbei und genießen Sie, bei gutem Essen, guter Stimmung, ein paar gemütliche aber auch informative Stunden.

Auf Ihr Kommen freut sich jetzt schon die Mannschaft der Feuerwehrabteilung Hugsweier

DORV-Team Hugsweier

Neues vom DORV-Team - Apotheken-Service installiert

Für alle „Neu-Hugsweierer“ vorab eine kurze Information, was DORV bedeutet und was die Ziele dieses Projektes sind:
DORV steht für Dienstleistung und Ortsnahe Rundum - Versorgung. Das DORV-Modell sieht den Aufbau eines Zentrums mit Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfs vor, die mit Dienstleistungen, sozial-medizinischer Versorgung, kommunikativen und kulturellen Angeboten gekoppelt und ortsnah angeboten werden.
Das DORV-Team, in dem sich seit November 2015 Bürgerinnen und Bürger aus Hugsweier ehrenamtlich engagieren, hat eine arbeitsreiche Zeit hinter sich. Damit ein DORV-Zentrum Gestalt annehmen kann, braucht es dafür konkrete Räumlichkeiten. Das Team hat dazu einen Kriterienkatalog erarbeitet, welche räumlichen Voraussetzungen erfüllt sein müssten und wie ein idealer Standort aussehen sollte. In Hugsweier wurden daraufhin ca. 12 Standorte ermittelt, die sich für solch ein Vorhaben eignen und evtl. zur Verfügung stehen würden. Der Baubürgermeister der Stadt Lahr, Herr Tilman Petters und Mitarbeiter des Stadtplanungsamtes wandten sich persönlich an verschiedene Eigentümer und führten erste Sondierungsgespräche. Diese Verhandlungen wurden und werden vertraulich geführt, so dass zum jetzigen Zeitpunkt noch keine weiteren Informationen an die Öffentlichkeit gegeben werden können.
Einen erfreulichen und konkreten Erfolg gibt es dennoch be-

reits zu vermelden: Gemeinsam mit unserem Ortsvorsteher Hr. Schweickhardt wurden Gespräche geführt, um einen einfacheren Zugang zur Medikamentenversorgung zu erreichen. Die Lamm-Apotheke bietet ab sofort einen neuen Service an. In der Hugsweirer Hauptstraße Nr. 15 (ehemals Gasthaus Löwen) steht ein deutlich gekennzeichneter Briefkasten, in den Rezepte oder sonstige Medikamentenbestellungen eingeworfen werden können. Der Kasten wird nach 12 Uhr und 15 Uhr geleert und noch am gleichen Tag erfolgt die Lieferung direkt an die Heimatadresse – ohne Liefer-Zuschlag! Damit gelang es, eine Versorgungslücke gerade auch für kranke, ältere und nicht so mobile Senioren zu schließen.
Verfolgen Sie die Aktivitäten des DORV-Teams in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes. Vielleicht gibt es schon bald spannende Neuigkeiten!

Gewerbe Akademie Offenburg

Letzte Anmeldungen zu SHK-Kundendienst-Techniker

Der SHK-Kundendienst-Techniker ist Bindeglied zwischen Fachbetrieb und Kunden. Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 15. September einen Fachkurs mit 240 Unterrichtseinheiten zum SHK-Kundendienst-Techniker an. Es werden noch Anmeldungen angenommen. Neben allgemeinen technischen Grundlagen, Gerätetechnik, Anlagentechnik stehen auch Betriebswirtschaft und Recht im Lehrplan. Das befähigt später die Gesellen, mehr Verantwortung im Betrieb zu übernehmen und sich auch die eigenen Aufstiegschancen zu sichern.
Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 116. Infos gibt es auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Rhetorik für Einsteiger

Gute Rhetorik ist erlernbar und zwar in einem Seminar bei der Gewerbe Akademie Offenburg am 22. und 23. September. In 15 Unterrichtsstunden werden hier Techniken vermittelt, welche die Rolle als Redner stärken. Im Mittelpunkt stehen dabei zunächst der Abbau von Hemmungen, ehe es an die Vorbereitung einer Rede, an Manuskripteinsatz, Pausentechnik, Satzbau, Mimik und Gestik, Blickkontakt geht. In vielen praktischen Übungen wird das Erlernte sofort in die Praxis umgesetzt.
Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 110. Infos gibt es auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Nacht der Weiterbildung

Das Netzwerk Fortbildung und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung veranstalten am Donnerstag, 28. September eine „Nacht der Weiterbildung“. Begonnen wird um 17 Uhr mit Workshops sowie individueller Orientierungs- und Karriereberatung. Für die Beratung ist ab 17 Uhr am Eingang eine Anmeldung erforderlich. Berufsbegleitendes Ingenieurstudium, Office-Kenntnisse, als Fachkraft in Führung kommen, Suchtprobleme am Arbeitsplatz sowie Infos fürs erfolgreiche Vorstellungsgespräch sind Themen der Workshops. Der Abend klingt aus mit einem hochkarätigen Vortrag „Aufblühen statt Ausbrennen – wie Glück gelingt.“ Referentin ist die Diplom-Psychologin und Betriebswirtin Ulrike Bossmann. Sie forscht und publiziert zur gesunden Selbstführung unter schwierigen Rahmenbedingungen. Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenlos. Informationen zur Veranstaltung erteilt das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ortenau und Freudenstadt-Horb, Bianca Böhnlein, Telefon 0781 793 193 oder unter E-Mail: ortenau-fds@regionalbuero-bw.de

Kostenloses Beratungsangebot für Frauen zu beruflichen Fragen am 5. Oktober 2017 in Lahr

Seit mehr als 20 Jahren ist die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südli-cher Oberrhein in der Wirtschaftsregion Freiburg sehr erfolgreich tätig. Ein zentraler Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die zielgerichtete Unterstützung und Be-ratung von Frauen zu allen beruflichen Fragen.
Seit 2016 ist die Kontaktstelle Frau und Beruf auch in der Ortenau vertreten und bietet nun auch kostenlose Beratung für Frauen aus dem Ortenaukreis an.
Am Donnerstag, 5. Oktober, ist die Kontaktstelle Frau und Beruf in Lahr vor Ort.
Wenn Sie Fragen haben

- zur beruflichen (Neu-) Orientierung
- zum Wiedereinstieg nach einer Familienphase oder bei Arbeitslosigkeit
- zur Berufswahl
- zur Berufsweg- und Karriereplanung
- zur Aus- und Weiterbildung,
- zur Stellensuche und Bewerbung,

dann können Sie sich gerne für einen persönlichen Beratungstermin in Lahr bei der Kontaktstelle Frau und Beruf anmelden:
Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein
Tel.: 0761 – 201 1731 oder per E-Mail frau_und_beruf@stadt.freiburg.de.
Die persönlichen Beratungsgespräche in Lahr finden hier statt:
Zentrales Mehrgenerationenhaus Lahr, Friedrichstr. 7, 77933 Lahr/Schwarzwald
Unsere Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.
Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg -Südlicher Oberrhein wird im Rahmen des Landesprogramms Kontaktstellen Frau und Beruf vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg finanziell gefördert.
Weitere Informationen zum Angebot und zur Arbeit der Kontaktstelle Frau und Beruf finden Sie unter: www.frauundberuf-ortenau.

Grenzüberschreitender Sprechtag zu Alltagsfragen

Zahlreiche Bürger am Oberrhein leben in einem Land und arbeiten im Nachbarland. Daraus ergeben sich Fragen zu Krankenversicherung, Steuern, Familienleistungen oder zum Thema Arbeit. Wer in Deutschland wohnt und in Frankreich arbeitet - oder umgekehrt -, wer ins Nachbarland umziehen oder dort Arbeit suchen möchte, wer als Grenzgänger von Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit betroffen ist oder Fragen zum Thema Steuern hat, der kann sich bei diesen grenzüberschreitenden Sprechtagen von deutschen und französischen Spezialisten beraten lassen.
Der nächste grenzüberschreitende Sprechtag der INFOBEST Kehl/Strasbourg findet am **Dienstag, 19.09.2017** bei der INFOBEST statt.
Terminvereinbarungen sind telefonisch, per Email oder vor Ort **unbedingt erforderlich** (Anmeldeschluss: 15.09.2017). Die Experten sind am 19. September von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg anzutreffen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt in individuellen Gesprächen zu je 20 Minuten. Die Gespräche können auf Deutsch oder auf Französisch stattfinden.
INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl, Tel : 07851 94 79 0, E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung 2 0 1 7 (2. Halbjahr)

Wann ? 06.09.; 13.09.; 20.09.; 04.10.; 11.10.; 18.10.; 08.11.; 15.11.; 06.12.; 13.12.; 20.12.;
Wo ? Stadtverwaltung Lahr (Rathaus Nordflügel, 1. OG, Zimmer 1.01) jeweils von 08:30-12:00 Uhr und von 13:30-15:00 Uhr.

An den Sprechtagen können sich alle Versicherten zu Fragen des Renten-, Reha und Versicherungsrechts in der Stadtverwaltung Lahr beraten lassen. Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen und der gültige Personalausweis/Reisepass mitzubringen.
Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter der Tel.-Nr.0781/639150.

Mitteilungen des Landratsamtes

Kurse zum Erwerb der Sachkunde im Pflanzenschutz

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, führt im Herbst 2017 einen Lehrgang „Sachkunde¬nachweis Pflanzenschutz im Obstbau“ durch.
Die fünf Abendveranstaltungen und die Abschlussprüfungen finden an folgenden Terminen statt: 25. und 30. Oktober 2017, sowie 6., 8., 13., 27. und 28. November. Anmeldungen hierzu sind noch bis 28. September beim Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2 in 77654 Offenburg, Telefon 0781 - 805 7100 möglich. Kurse und Prüfungen sind gebührenpflichtig. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt
Für Winzer und Landwirte finden im Januar/Februar 2018 ebenfalls Lehrgänge „Sachkunde¬nachweis im Pflanzenschutz“ statt. Die genauen Termine stehen noch nicht fest. Anmeldungen sind aber bereits jetzt unter der oben genannten Telefonnummer möglich.
Der Sachkundenachweis ist Teil der guten fachlichen Praxis und Voraussetzung für den Erwerb und die Anwendung von Pflanzenschutzmittel im Erwerbsanbau, falls keine erfolgreiche Ausbildung im Beruf Landwirt/in, Gärtner/in, Winzer/in, Forstwirt/in oder weiterführende Qualifikationen in diesen Berufsgruppen vorliegen.

Deponie Zunsweier wird zum 1. Oktober 2017 geschlossen

Ab dem 11. September 2017 keine LKW-Anlieferungen mehr möglich

Die Erdaushubdeponie in Offenburg-Zunsweier hat ihre Kapazitätsgrenze erreicht und muss deshalb zum 1. Oktober 2017 geschlossen werden. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises beabsichtigt, die Deponie zu erweitern.
Bereits ab dem kommenden Montag können auf der Erdaushubdeponie in Offenburg-Zunsweier keine LKW-Anlieferungen mehr angenommen werden.
Als Ersatzstandorte für die Anlieferung von Großmengen an Erdaushub (LKW-Anlieferungen) stehen die Erdaushubdeponien in Offenburg-Rammersweier, Neuried-Altenheim und Seelbach-Schönberg zur Verfügung.
Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung oder Abfallabfuhr stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Peru suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa vom 03.10.2017 – 09.12.2017.
Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.
Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Müllabfuhr

Montag, 25.09.2017	Schwarze Tonne
Donnerstag, 28.09.2017	Gelbe Säcke
Donnerstag, 28.09.2017	Grüne Tonne

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Fragen zum beruflichen Wiedereinstieg? - Telefonsprechstunde am 19. September 2017 zwischen 9 und 12 Uhr

Am Dienstag, 19. September haben Frauen und Männer Gelegenheit, sich telefonisch zum Wiedereinstieg in den Beruf zu informieren. Interessierte aus der Ortenau erreichen Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, unter der Rufnummer 0781 – 93 93 106. Fragen zur Rückkehr ins Berufsleben, zur Beschäftigung in Teilzeit, zum Arbeitsmarkt in der Ortenau, zu aktuellen Bewerbungsunterlagen und zu Unterstützungsangeboten der Agentur für Arbeit werden beantwortet.
Anrufe sind unverbindlich, Diskretion selbstverständlich.
Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Pflegezeit von Angehörigen oder nach der Elternzeit den Weg zurück in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung suchen und bislang noch keinen Kontakt zur Arbeitsagentur hatten.

BiZ & Donna

Informationsveranstaltungen für Frauen - Mit Erfolg zurück in den Beruf

Eine Veranstaltung für Berufsrückkehrende nach Familienphase oder Pflege von Angehörigen findet statt am Donnerstag, 21. September 2017 von 9 bis 11 Uhr im Raum U 70 des Berufsinformationszentrums (BiZ), Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingarten-straße 3.
Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und Esther Wehrle, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, informieren rund um das Thema Wiedereinstieg in den Beruf. Sie geben Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie, informieren rund um Stellensuche und Bewerbung, über den regionalen Arbeitsmarkt sowie zu den grundsätzlichen Anforderungen an Bewerber/innen im Wettbewerb um Arbeitsplätze. Darüber hinaus Hinweise zum Service- und Förderangebot der Agentur für Arbeit zur Unterstützung des beruflichen Wiedereinstiegs.
Interessierte Frauen und auch Männer sind zur Veranstaltung herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei, bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 0781 – 93 93 215.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387
Pfarramts-Bürozeiten: Mi. 14.30 - 17.30 Uhr, Di. + Do. 9.00 - 12.00 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Wasmuth-Hödicke, Handy-Nr. 0171 7097145.

Sonntag, den 17. September 2017
09.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wasmuth-Hödicke)

Montag, den 18. September 2017
19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, den 19. September 2017
09.30 Uhr Gymnastikgruppe
keine Kirchenchorprobe

Mittwoch, den 20. September 2017
10.00 Uhr Spieltreff
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
17.30 Uhr Flötenkreis (Einzelproben)
18.00 Uhr Flötenkreis (Gesamtproben)

Sonntag, den 24. September 2017
10.00 Uhr Kindergottesdienst (die Kinder treffen sich im Gemeindehaus)
10.15 Uhr ERNTEDANKFEST (Pfarrer Wasmuth-Hödicke)

Montag, den 25. September 2017
19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, den 26. September 2017
09.30 Uhr Gymnastikgruppe
Keine Kirchenchorprobe

Mittwoch, den 27. September 2017
10.00 Uhr Spieltreff
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
17.30 Uhr Flötenkreis (Einzelproben)
18.00 Uhr Flötenkreis (Gesamtproben)
Kein Bibelkreis

Donnerstag, den 28. September 2017
14.30 Uhr Frauenkreis (Thema: „Auf Umwegen zum Heiligen Antonius von Padua“ — Eine persönliche Geschichte von Frau Elsbeth Petri)

Studienreise Reformation - Wartburg - Altenburg- Coburg

Von der reformatorischen Idee zur Staatsräson

Wie gelang es Martin Luther, seine Reformatorischen Ideen umzusetzen, warum ist er nicht – obwohl für vogelfrei erklärt - als Ketzer hingerichtet worden? Wo hat er in der Politik Unterstützer gefunden für seinen Kampf um den richtigen Glauben gegen die römische Kurie? Und warum wurde ihm überhaupt geholfen? Welche Interessen spielten auf Seiten der weltlichen Machthaber eine Rolle, sich auf die Seite der Reformation zu stellen?
Auf dieser Reise wird die enge Verzahnung von (neuer) Kirche und Politik genauer untersucht:
Auf der Wartburg, wohin Luther durch das listige Eingreifen von Kurfürst Friedrich dem Weisen gerettet wurde, in Altenburg, wo der heimliche Steuermann der Reformation, Georg Spalatin lebte und die neue Kirche zu ordnen versuchte, und auf der Veste Coburg, von wo aus Martin Luther sich bemühte, auf den Reichstag in Augsburg einzuwirken, während sein Freund Philipp Melanchton um eine Anerkennung des protestantischen Bekenntnisses verhandelte.
Geleitet wird die Reise von Manfred Wahl, Dekan in Ruhe, dessen berufliches und ehrenamtliches Wirken ihn zu einem Experten über die Schnittmenge von Kirche und Politik machte.
Fr, 13.10.17, 07.30 Uhr bis So, 15.10.17, 22 Uhr
Kosten: 250/Person im DZ, 320/Person im EZ inkl. Frühstück, Abendessen am Freitag, Lunchpaket am Sonntag, alle Führungen
Anmeldung bis 29.09.17 bei Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau, 0781-24018, www.eeb-ortenau.de.

Katholische Kirche in Lahr

Seelsorgeeinheit An der Schutter 07821/92089-0 info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de	
Öffnungszeiten der Sekretariate:	
Caritas und Pastoral Lahr Bismarckstraße 82 77933 Lahr	Täglich von 08.30 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.30 Uhr (Fr nur bis 17.00 Uhr)
Hl. Geist Lahr Bergstraße 83a	Di 15.00 – 17.00 Uhr Mi 16.30 – 18.00Uhr
Redaktionsschluss für Messbestellungen: drei Wochen vor Termin	

Vereinsmitteilungen

Unser Programm für den Herbst 2017

Besuchen Sie uns auf unserer neugestalteten Homepage www.koffer-lahr.de.
Dort können Sie auch Karten bestellen oder uns über E-Mail erreichen.Für den direkten Mailkontakt haben wir eine neue Mailadresse: braun-emf@t-online.de

Sondervorstellung!
Samstag, 23. September 2017, 20.00 Uhr
„Der Brucker-Film: Philipp Brucker liest alemannische Texte“
Im Film des Lahrer Filmautors Bernd Tacke tritt der verstorbene ehemalige Oberbürgermeister der Stadt und bekannte Mundartdichter Philipp Brucker auf. Er erzählt und liest in bekannt amü-

santer und pointierter Art Texte und Gedichte auf „Lohrerditsch“. Brucker war in der Bevölkerung unter anderem auch deshalb so beliebt, weil er es wie kein anderer verstand, mit seiner bildhaften Sprache die Herzen der Menschen zu erreichen und das Lahr-Gefühl zu stärken, ohne in die „Heimattümelei“ zu verfallen. Der Film mit Philipp Brucker entstand 1993 und wurde von Bernd Tacke digital überarbeitet. Bisher zeigte der Filmemacher nur einzelne Ausschnitte, nun wird er den ganzen Film der Öffentlichkeit vorstellen.

Freitag, 6. Oktober 2017, 20.00 Uhr
„FranknWolf“ – Acoustic-Power
Handgemachte Musik im Koffer mit Klassikern von den Sixties bis zu aktuellen Indipendent-Titeln
Die Band „Franknwolf“ ist noch gar nicht so lange auf der Bühne. Trotzdem sind die beiden Musiker Frank Näger aus Rammersweier und Wolfgang Bieler aus Oberkirch doch erfahrene Bühnenveteranen.
Insbesondere Frank Näger kennt man hierzulande schon seit den legendären »HäckMc«-Zeiten als hervorragenden Gitarristen, aktuell spielt er bei »Space Pigs«. Ende 2015 lernten sich die beiden Musiker kennen und schon bald war klar, »dass wir musikalisch und auch sonst so was wie Seelenverwandte sind«, sagte Frank Näger, und auch Wolfgang Bieler bestätigte: »Wir haben denselben Musikstil, die Chemie hat sofort gestimmt«. Dabei ist »Franknwolf« an kein Jahrzehnt gebunden, die Sechziger sind genauso dabei wie Musik aus den vergangenen Jahren.

Samstag, 16. Dezember 2017, 20.00 Uhr
Der Freiburger Kabarettist und Komiker Bruno Zühlke mit einem besonders für uns zugeschnittenen Clownerie-Programm:
Zunächst erstrahlt die Sternstunde des Theaterhausmeisters Huber, einem badischen Urgestein. Der grantige und doch liebenswürdige Hausmeister erhält eines Abends, nachdem die angekündigten Künstler nicht eintreffen, die außergewöhnliche Chance, seine ungeahnten Talente zum Besten zu geben. Dabei erlebt Huber eine überraschende Verwandlung.
Anschließend übernimmt der schräge Professor Meckenberg und reist mit uns in die Welt der Philosophen und Humorforscher. Was zunächst als wissenschaftlicher Vortrag über das Lachen beginnt, steigert sich so nach und nach ins Chaos. Professorale Schusseligkeit, verschwindende Brillen, brüllende Lachsäcke und auslaufende Blumenvasen bescheren dem Publikum den ursprünglichen Vortrag als letztlich einzige Lachnummer.

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Schwerbehindertenausweis bei Sehminderung – was bringt mir das? - Einladung zum Offenen Treff der
Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle ihre Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger (Neubetroffene) zum Offenen Treffen am Samstag, den 16. September 2017 ein. Wir dürfen ab 15 Uhr als Referenten unseren Diplom-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler zum Thema „Schwerbehindertenausweis bei Sehminderung“ begrüßen. Was bringt mir ein Schwerbehindertenausweis?
Treffpunkt: K.Punkt - Informationspavillon K. Ettlinger Torplatz 1a, 76137 Karlsruhe
Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze Anmeldung bei mir dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten: Telefon: 0 7 21 – 13 29 699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer Homapage unter www.abs-hilfe.de
Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung, Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe sowie Harald Eigler

Tempo 30 beachten!

Anzeigen

Meier Fruchtsäfte
GETRÄNKE FACHMARKT
Weingartenstr. 81
77933 Lahr-Sulz
Tel.: 0 78 21 / 98 40 40
e-mail: mosterei.meier@t-online.de
Getränke ONLINE bestellen
ONLINE-SHOP
wir-liefern-getränke.de
PRIVAT
BETRIEB
BÜRO
PARTY

ZIMMEREI JÄGLE GmbH
Holzbauarbeiten und Exportverpackungen – da sind Sie bei uns richtig!
- Holzrahmenbau
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Exportverpackungen

Zimmerei Jägle GmbH · Allmannsweierer Straße 8 · 77974 Meißenheim-Kürzell
Tel. 07824/6649-0 · Fax 07824/6649-20 · info@zimmerei-jaegle.de · www.zimmerei-jaegle.de

BADISCH MOKKA
DEIN NEUER...
KAFFEEVOLLAUTOMAT VON NIVONA KOMMT VON UNS!
VORBEIKOMMEN, AUSSUCHEN, LIEFERN LASSEN.
NATÜRLICH MIT FRISCH GERÖSTETEM KAFFEE.
BADISCHMOKKA / WESTL. RINGSTR. 2 / ETTENHEIM / WWW.BADISCHMOKKA.COM
MONTAG BIS FREITAG VON 9.00 BIS 18.00 UHR

Ihre Werbung im Amtlichen Mitteilungsblatt ist erfolgreich! Sie wird gelesen.

Stundenweise
Kraftfahrer
gesucht,
gerne auch älter
mit FS C1E oder C1
an zwei Tagen in der Woche.
Tel. 07821 26700

Daheim ist daheim...
Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbständig zu Hause wohnen können!
Wir beraten Sie gerne.
AWO
Arbeiterwohlfahrt Ortenau
Rufen Sie uns an: ✆ 0 78 21 / 2 15 53
Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz

Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
Fax +49 (0) 7821/ 954876-9
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

Friseurteam
Fautz
Beate Nickert
Schwarzwaldstr. 95
77933 Lahr
☎ (07821) 41244
(+ 07821) 51824

klimatisierte Räume

Haarteile und Perücken

Auswahl von verschiedenen Modellen, nach Absprache Haarersatzkabine zur diskreten Anprobe vorhanden.

Alle Krankenkassen.

Frau Nickert berät Sie gerne.

klimatisierte Räume

durchgehende Öffnungszeiten und kostenlose Parkplätze

SPITAL
Wohnen und Pflege

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen

Würde und Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0
E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de

DammenMühle
★★★ Landhotel • Restaurant • Brauhaus

Unsere Veranstaltungen im September/Oktober 2017

Samstag, 23. September 2017 - 10.00 und 16.00 Uhr
Segway-Tour „Durch die Weinberge im Geroldsecker Land“
Fahrzeit ca. 2,5 Std., Preis pro Person 69,-- €
Veranstalter: Luz Mobile GmbH, Anmeldung und Infos unter 0761-581477 oder per E-Mail: luz@g-luz.de

Sonntag, 1. Oktober 2017 - 11.00 - 18.00 Uhr
Herbstmarkt – mit Ausstellung und Präsentation „Altes Handwerk“
Eintritt frei (Sonderveranstaltung ohne Platzreservierung)

Montag, 2. Oktober 2017 - ab 20.30 Uhr
„Baden trifft Bayern“ - BadenMedia-Oktoberfestparty im und um das Brauhaus der Dammenmühle, mit DJ von der Alm und Frank Müller, BadenMedia
mit Bayern-Gaudi vom Fingerhakeln bis Bierkrug stemmen, Dirndl und Lederhosen sind erwünscht
Einlass ab 19.30 Uhr, Eintritt 8,-- € an der Abendkasse

Mittwoch, 18. Oktober 2017 - ab 19.30 Uhr im Festsaal
Märchen für Erwachsene - „Von der Liebe und anderen schönen und seltsamen Dingen“
Erzählkunst und Musik mit Sigrid Voigt und Linda Tsardakas-Grimm (Gitarre),
Eintritt VVK 7,-- €*, Abendkasse 8,-- €

Unser Brauhaus hat jeden Tag für Sie von 11.00 bis 24.00 Uhr geöffnet, Montag bis Freitag Mittagstisch von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Bitte reservieren Sie vor Besuch Ihre Plätze - 07821-93930

Dammenmühle 1, 77933 Lahr, www.hoteldammenmuehle.de

LTG
LAHRER TREUHAND GMBH

Steuerberatungsgesellschaft
Landwirtschaftliche Buchstelle

Steuerberatung
Existenzgründungsberatung
Nachfolgeregelungen
Betriebswirtschaftliche Beratung
Beratung für Land- und Forstwirte
Jahresabschlüsse
Finanzbuchhaltung
Lohn- und Gehaltsabrechnungen
Steuererklärungen

Rufen Sie uns unverbindlich an! Tel. 27 04 -19

Geschäftsführer:
René Naudascher (StB / Lw. Buchstelle / Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.))
Dipl.-Kfm. Manfred Schlenk (StB / vereidigter Buchprüfer)

Altfelixstraße 23 · 77933 Lahr · Tel. 0 78 21 / 27 04 - 19 · www.lahrertreuhand.de

TAG DER OFFENEN TÜR
24. September
SEELBACH
ab 11 Uhr

50 YEARS 1967 – 2017

Julabo
THE TEMPERATURE CONTROL COMPANY

Feiern Sie mit uns 50 Jahre JULABO
Tag der offenen Tür am 24. September 2017

Feiern Sie mit uns am Tag der offenen Tür am 24. September 2017 in der Gerhard-Juchheim-Straße 1 in Seelbach.

Von 11 bis 16 Uhr erwarten wir Sie mit:

- Einblicken in die JULABO Welt
- Informationen rund um Einstiegsmöglichkeiten bei JULABO
- Internationalen Gerichten
- Rundgängen durch die Produktion
- Musikalischer Unterhaltung
- Attraktionen für die Kleinen

Machen Sie ein Foto mit unserem JULABO Frosch

Lassen Sie sich an unserem JULABO Stand mit dem **JULABO Frosch** fotografieren – seit vielen Jahren unser treues Maskottchen, das uns schon auf viele Messen und Veranstaltungen begleitet hat.